

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 45 · 10. November 2022

Einladung

zur zentralen Gedenkfeier der Gemeinde
Königsbach-Stein zum

Volkstrauertag
2022

im Ortsteil Königsbach

*Erinnern
statt
vergessen*

Sonntag, 13. November 2022

Beginn des Gottesdienstes um 10.00 Uhr in der ev. Kirche
mit Pfarrer Oliver Elsässer
und anschließender Gedenkfeier mit Bürgermeister
Heiko Genthner, unter Mitwirkung des Musikvereins
„Harmonie“ Königsbach.

Im Anschluss an den Gottesdienst Kranzniederlegun-
gen am Ehrenmal zusammen mit dem Musikverein
Königsbach, der Freiwilligen Feuerwehr und dem VdK
Königsbach-Stein.



**Zu dieser Gedenkfeier für die Opfer der Welt-
kriege und zum gemeinsamen Gedenken
aller Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft
laden wir die Bevölkerung herzlich ein.**

Heynlinsschule – IMO spendet Ordner und Hefte zur Berufsorientierung

■ Optimale Vorbereitung für das Leben „nach“ der Schule

Der **Berufsorientierung** kommt an der Heynlinsschule in Königsbach-Stein einen hohen Stellenwert zu. Bereits ab der 5. Klasse starten **verschiedene Projekte**, um die Schülerinnen und Schüler individuell und langfristig auf das Leben nach der Schule und auf ihre berufliche Laufbahn vorzubereiten.

Von besonderer Bedeutung sind dabei **die Bildungspartnerschaften** zwischen Schule und Unternehmen. Diese beinhalten unterschiedliche Angebote wie Betriebsbesichtigungen, die Vermittlung von Praktikumsplätzen, Bewerbungstrainings sowie die Durchführung von konkreten Projekten. Die IMO Oberflächentechnik GmbH ist einer dieser langjährigen Bildungspartner und durfte bereits zum 12. Mal in Folge die beliebten Ordner zur Berufswegeplanung an die fünften Klassen überreichen.

Am 25. Oktober besuchte IMO-Ausbildungsleiter Hubert Maisenbacher gemeinsam mit der PR- und Marketingverantwortlichen Anja Bischoff die Schülerinnen und Schüler der Heynlinsschule. Die Freude war groß, als die 33 Fünftklässler ihre Ordner und ein nützliches Geschenk für kalte Herbsttage in Form von farbenfrohen Sporthalstüchern entgegennehmen durften. „Wir wünschen den Fünftklässlern für den Start an der Heynlinsschule alles Gute und freuen uns jedes Jahr aufs Neue, sie willkommen zu heißen“, sagt Anja Bischoff.

Des Weiteren erhielt auch die Klassenstufe 8 wieder Kataloge des Berufskunde-Verlags, welchen einen umfassenden Überblick aller Ausbildungsberufe geben. Zusätzlich erhielten die Achtklässler auch noch ein Präsent und USB-Sticks, damit sie alle Unterlagen

rund um ihr Bewerbertraining darauf speichern können.

Die beiden IMO-Vertreter informierten über das Unternehmen und alle angebotenen Ausbildungsberufe. Hubert Maisenbacher appellierte an die Schüler: „Bewerbt euch sowohl für Praktikumsplätze als auch für die Ausbildung rechtzeitig, denn die begehrten Plätze sind schnell belegt.“ Beiden standen den vielfältigen und interessanten Fragen Rede und Antwort und gaben hilfreiche Tipps.

Erstmals war in diesem Jahr auch die neue Rektorin der Heynlinsschule, Frau Stefanie Stadtaus, vertreten. Sie bedankte sich im Namen der Schüler und Lehrer für die vielen nützlichen Unterlagen und vor allem für die langjährige und wichtige Bildungspartnerschaft mit der IMO Oberflächentechnik.



Die beiden Klassenlehrer Herr Dirk Bischoff und Herr Bittner freuen sich mit den Fünftklässlern über die Ordner der IMO Oberflächentechnik GmbH, welche von Anja Bischoff und Hubert Maisenbacher überreicht wurden.

Kaninchen lassen Kinderaugen leuchten

■ Lokalschau der Königsbacher Kleintierzüchter hat auch für den Nachwuchs viel zu bieten

Immer wieder stehen sie auf die Hinterbeine, strecken die kleinen Köpfe durch die Gitterstäbe der Käfige und genießen es, wenn er von einem der vielen Kinder gestreichelt wird. Es wirkt so, als hätten sich die Kaninchen darauf gefreut, dass die Lokalschau der Königsbacher Kleintierzüchter beginnt, dass endlich die Besucher in die Halle der Hundefreunde kommen. Dort hat es am Wochenende in zahlreichen Käfigen, Gehegen und Volieren insgesamt mehr als 150 Tiere zu sehen gegeben: neben Kaninchen der verschiedensten Rassen und Farbschläge auch Tauben, Geflügel und Enten. Insgesamt stellen 13 Züchter aus, darunter zwei Jugendliche. Die Preisrichter hätten gute Noten vergeben und den Zuchtstand gelobt, sagt Vorsitzender Andreas Arnold und erklärt: Weil man dieses Jahr ein paar Tiere weniger habe, sei es möglich gewesen, die Ausstellung „etwas lockerer“ aufzubauen: mit breiteren Gängen und großen Volieren. „Ich denke, das ist gerade für Familien attraktiver.“ Der Vorsitzende freut sich, dass die Ausstellung dieses Jahr wieder ohne größere Corona-Einschränkungen möglich gewesen ist. Und er lobt das große Engagement der rund 20 ehrenamtlichen Helfer, die sich unter anderem um Bewirtung, Hallenaufsicht, Auf- und Abbau kümmern.



Sandra Kießig (Mitte) mit zwei weiteren Vereinsmeistern. (rol)

Auch die Jugend des Vereins leistete einen Beitrag zur Lokalschau, etwa in Form einer selbst gestalteten Fotowand, die den Besuchern einen Einblick in das Projekt „Abenteuer Kleintierzucht“ gab. Die Königsbacher Züchter hatten es konzipiert, um Kinder und Jugendliche für die Kleintierzucht zu begeistern und für den Verein zu gewinnen. An sechs Terminen im Frühjahr

und im Sommer haben die insgesamt rund 15 Teilnehmer direkte Einblicke in mehrere Themenbereiche bekommen, etwa in die Tiergesundheit, in die Geflügel- und die Kaninchenzucht. Mit dem Projekt wollen die Königsbacher Züchter am Landeswettbewerb zur Jugendarbeit der Kleintierzuchtverbände teilnehmen. Momentan sind sie dabei, eine Präsentationsmappe zu erstellen, die im Dezember eingereicht werden soll. Parallel dazu arbeiten sie ein Konzept aus, das andere Vereine übernehmen können. Vorsitzender Andreas Arnold könnte sich gut vorstellen, eine Informationsveranstaltung über den Kreisverband auszurichten und das Ganze im kommenden Jahr nochmal anzubieten, dann allerdings kreisweit. Er bewertet das Projekt als großen Erfolg und sagt: „Die Jugendlichen waren begeistert und sind immer noch dabei.“ Viele von ihnen betreiben bei den Königsbacher Kleintierzüchtern das Kaninhop, bei dem Kaninchen ähnlich wie beim Pferdesport über kleine Hindernisse springen. Wie das aussieht, haben sie auch bei der Lokalschau vorgeführt. Zudem haben sie sich zusammen mit den Jugendbetreuerinnen Sandra Kießig und Andrea Niesner um den kleinen Streichelzoo und um das Tier-Quiz gekümmert. Vereinsmeister sind geworden: bei den Kaninchen Sandra Kießig, Ernst Lang und Sebastian Reubelt, bei den Kaninchen im Jugend-Bereich Lea Neumann und Tina Schneider, beim Geflügel Thomas Ebel, Ernst Lang und Andreas Arnold, bei den Tauben Matthias Bauer und Thomas Ebel.

■ Nico Roller



Streicheln erlaubt: Bei der Lokalschau der Königsbacher Kleintierzüchter durften die Kinder unter der Aufsicht von Andrea Niesner und Sandra Kießig (von links) die Kaninchen vorsichtig auf den Arm nehmen. (rol)

Nachhaltigkeits-Talk mit Storyporting
mit Experten-Team rund um das Thema "Nachhaltigkeit"

Prof. Dr. Rainer Nübel

Wir alle haben unsere Vorstellungen und Erwartungen beim Trendwort „Nachhaltigkeit“. Wie stellen Sie sich unser Welt in zehn Jahren vor?
Erzählen Sie an diesem Abend von Ihren Erfahrungen und Erwartungen zum Thema und tragen Sie nach Prof. Dr. Rainer Nübel, Journalist, sowie Medien- und Kommunikationswissenschaftler, moderiert mit der Storyporting-Methode, die er auch kurz vorstellt. Mit ihm bringen Ihre Erfahrungen zusammen mit den Fakten der Klimaschutz-Experten, die auf Ihre Fragen eingehen. Die Experten informieren über die aktuelle Situation und zeigen auf, welche Möglichkeiten es vor Ort gibt, um einen Beitrag zu einer klimafreundlichen Zukunft zu leisten. Gerne dürfen Sie Ihre Fragen im Vorfeld an die örtliche Leitung melden.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Stabsstelle für Klimaschutz und Kreisentwicklung statt.

vhs
Volkshochschule
Pforzheim-Enzkreis

Do. 17.11.22
19:00 Uhr

Festhalle Königsbach, Ackerstr. 11, Königsbach-Stein
geöffnete
Kursnummer 222-8505

Bitte melden Sie sich online unter www.vhs-pforzheim.de,
oder bei der örtlichen Leitung, Frau Rothardt, Telefon (0 72 32) 4 92 64,
E-Mail koenigsbach01@vhs-pforzheim.de

Zusammenarbeit: 26 75172 Pforzheim - Telefon: 07231/24066 - E-Mail: info@vhs-pforzheim.de - Internet: www.vhs-pforzheim.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Klaus Krail zuletzt wohnhaft:
in Königsbach-Stein
ist am 27.10.2022 in Stein verstorben.
Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Nr. 18/2022

am
Dienstag, 15.11.2022, 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzungen des Gemeinderats finden im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach statt.

Zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz der übrigen Sitzungsteilnehmer bitten wir Sie, sich weiterhin an die Empfehlungen der Corona-Verordnung zu halten.

Einlass in den Sitzungssaal des Rathauses Königsbach ist ab 18:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen
Heiko Genthner
Bürgermeister

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Bekanntgaben nichtöffentlicher Gemeinderatsbeschlüsse
4. Sanierungsgebiet Königsbach II, Sanierung Luisenstraße (Teilstück) und Helfrichstraße; Baubeschluss
5. Vorstellung des neu erarbeiteten Hortkonzepts der Kita Regenbogen
6. Bauanträge, Bauangelegenheiten

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

6.1 Baugrundstück: Odenwaldstr. 3
Bauvorhaben: Aufstockung der best. Garage mit Wohnraum, Errichtung Doppelcarport mit PV-Anlage, Balkonverglasungen zur Nutzung der Balkone als Wintergarten

Flurstücknummer: 8319

Gemarkung: Königsbach

6.2 Baugrundstück: Talstr. 26

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Stellplätzen

Flurstücknummer: 9079

Gemarkung: Stein

7. Annahme von Spenden;

Beschlussfassung durch Offenlage

8. „Seniorenzentrum Wilhelmstraße“ in Stein

Hier: Umgang mit den baulichen Abweichungen – Wintergarten

9. Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.
gez.

Heiko Genthner
Bürgermeister

UMWELTECKE



Müllabfuhrtermine

Abholung der Kühlgeräte

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls: Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152 die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 23. November 2022

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231- 35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.
Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice

per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

November	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 Di	Allerheiligen						
2 Mi					14:00-17:30		
3 Do					14:00-17:30	14:00-17:30	
4 Fr			K/S		14:00-17:30		
5 Sa	X				13:00-16:00	13:00-16:00	
6 So							
7 Mo							
8 Di		K					
9 Mi				K	09:00-12:30		
10 Do		S			09:00-12:30		
11 Fr				S	09:00-12:30		
12 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
13 So							
14 Mo							
15 Di					14:00-17:30		
16 Mi					14:00-17:30		
17 Do					14:00-17:30		
18 Fr	X				14:00-17:30	14:00-17:30	
19 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
20 So							
21 Mo							
22 Di							
23 Mi					09:00-12:30		E
24 Do					09:00-12:30		
25 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
26 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
27 So							
28 Mo							
29 Di					14:00-17:30		
30 Mi					14:00-17:30		

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

1 Rolle Klemmfilz 1-035,4,80 x 1,20 x 12 Tel.: 2595

Trimmräd Tel.: 1080

3-tlg. Ledersofa
Fernsehschrank, schwarz Tel.: 9278

Speise- und Kaffeeservice Tel.: 49395

2 Comfort-Luftbetten (Luftmatratzen)
190 x 140 x 20 cm mit Blasebalg Tel.: 14 94

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3 x), Tel.: 3008-0, Frau Schäfer.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
info@koenigsbach-stein.de - Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....
.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Königsbach-Stein für Geflüchtete

Ihr Ansprechpartner	zuständig für
Herr Dominik Laudamus Telefon: 3008 150 E-Mail: laudamus@koenigsbach-stein	· Anmeldung · Unterbringung · allgemeine Fragen zu Geflüchteten
Herr Zaman Osman Telefon: 3008 159 E-Mail: osman@koenigsbach-stein.de	· Ausstattung der kommunalen Unterkünfte · Ansprechpartner bei Schäden oder Defekten in den Unterkünften
Herr Mohammad Diab Telefon: 07231 13331 713 E-Mail: Mohammad.diab@miteinanderleben.de	Individuelle Beratung und Begleitung · in sozialrechtlichen Fragen · bei der Jobsuche · zu Bildungsangeboten
Frau Michaela Bruder Telefon: 3008 158 E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de	· Information über ehrenamtliche Angebote für Geflüchtete · Koordination, Begleitung, Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit
Frau Ute Dreier Telefon: 3008 129 E-Mail: dreier@koenigsbach-stein.de	Kinderbetreuung · zentrale Anmeldung für Kitas · Betreuung für Grundschulkinder

Das Ordnungsamt informiert:

Winterdienst im Straßenverkehrsbereich der Gemeinde Königsbach-Stein

Organisation des Winterdienstes

- Umfang der Räum und Streupflicht der Gemeinde
- Umfang der Räum und Streupflicht für Anlieger

Für einen organisationssicheren Winterdienst auf den Straßen wurde ein aktueller und erfüllbarer Räum- und Streuplan für das Straßennetz der Gemeinde Königsbach-Stein aufgestellt.

Warum wird meine Straße nicht geräumt und gestreut?

Der Gemeinde obliegt die Verkehrssicherungspflicht für Straßen, Wege und Plätze. Hierunter gefasst ist auch der Winterdienst - die Räum- und Streupflicht.

Nach einem in 3 Stufen eingeteilten Plan werden die Straßen in Königsbach-Stein geräumt und gestreut.

Auf Straßen, die nicht oder erst später geräumt und gestreut werden, ist von allen Verkehrsteilnehmern eine erhöhte Aufmerksamkeit und Vorsicht im Straßenverkehr gefordert.

Eine allgemeine Räum- und Streupflicht für die Fahrbahnen aller Gemeindestraßen besteht nicht.

Während der Wintermonate wird es generell als zumutbar erachtet, in untergeordneten Verkehrsbereichen und außerhalb der geschlossenen Ortslagen auf winterliche Verhältnisse zu treffen. Es gehört zur Sorgfaltspflicht jedes Fahrzeugführers, hierfür durch eine entsprechende rechtzeitige Umrüstung des Fahrzeuges und Anpassen des Fahrverhaltens Vorsorge zu treffen.

Eine Räum- und Streupflicht außerhalb geschlossener Ortschaf-

ten besteht nur bei verkehrswichtigen und besonders gefährlichen Stellen.

Behinderung des Räumfahrzeuges

Besonders wird noch darauf hingewiesen, dass oftmals Anliegerstraßen dann nicht geräumt werden können, wenn Fahrzeuge ungünstig bzw. sogar verkehrswidrig geparkt sind und dadurch das Räumfahrzeug blockieren. Es wird deshalb gebeten, die Straßen möglichst von parkenden Fahrzeugen frei zu halten und die verkehrsrechtlichen Vorschriften zu beachten!

Wohin mit dem Schnee?

Weit verbreitet ist die Unsitte, den Schnee vom Gehweg auf die Straße zu schippen. Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass es verboten ist, den Schnee auf die Fahrbahn zu schieben/schippen, da er dort eine Gefahr für den Straßenverkehr darstellt! Bei großen Mengen an Schnee soll dieser am äußersten Fahrbahnrand aufgesetzt werden oder auf dem eigenen Grundstück abgelegt werden.

Öffentliche Streugutbehälter

Die Streugutbehälter sind für die schnelle Selbsthilfe an Steigungen, wichtigen Kreuzungen und Einmündungen aufgestellt. Die Entnahme von Streugut aus den öffentlichen Streucontainern für private Zwecke ist verboten und strafbar. Das bereitgestellte Streugut dient ausschließlich den am öffentlichen Verkehr teilnehmenden Personen zur Selbsthilfe. Fußgänger und Fahrzeugführer sind insofern berechtigt, das bevorratete Streugut nur auf den öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu verwenden.

Streupflicht auf dem Gehweg vor meinem Haus?

Für die Gehwege ist der Winterdienst mit der Streupflichtsatzung vom 23.02.2010 auf die Anlieger übertragen. Sie können diese Satzung auf unserer Internetseite (<http://www.koenigsbach-stein.de/images/aktuelles/formular282.pdf>) herunterladen.

Hier einige wichtige Grundzüge:

- Die Verwendung von auftauenden Streumitteln (Streusalz) ist verboten. Sie dürfen ausnahmsweise bei Eisregen und Glatteis verwendet werden, der Einsatz ist so geringfügig wie möglich zu halten.
- Straßenanlieger sind die Eigentümer und Besitzer (zum Beispiel Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt.
- Die Gehwege müssen montags bis freitags bis 7.00 Uhr, samstags bis 8.00 Uhr und sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21.00 Uhr.
- Ordnungswidrigkeiten gegen die Streupflichtsatzung können mit einer Geldbuße von bis zu 500 Euro geahndet werden.

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Lesung für Kinder die noch nicht lesen können

Heute Donnerstag, den 10. November von 15.30 - 16 Uhr lesen Schüler der Klasse 4a der Johannes-Schoch-Schule für Kindergartenkinder und alle Kinder die noch nicht lesen können in der Gemeindebücherei in der Brettener Str. 6 vor. Nach einer Pause von über zweieinhalb Jahren freuen wir uns sehr über den Neustart und hoffen, viele kleine und große Zuhörerinnen und Zuhörer begrüßen zu können. Bitte denken Sie daran, dass die Lesung pünktlich beginnt. Während der Lesung ist es leider nicht möglich das Angebot der Bücherei zu nutzen, ab 16 Uhr sind wir dann wie immer für Sie da. Um uns alle vor Ansteckung mit Corona zu schützen bitten wir Sie, eine FFP2-Maske zu tragen.

Gerade für die (noch) Nichtleser haben wir viele Bilderbücher zum Blättern und Vorlesen. Wir bieten auch Bücherkisten für die Kindergärten und Schulen an. Gerne können Sie sich über unser Angebot informieren.

In 2 Wochen beginnt die Fußballweltmeisterschaft in Katar. Wir haben zum Thema Fußballweltmeisterschaft vor allem für die jungen Leser viele Bücher vorrätig.

Sie sind Nutzer*in der Bücherei und waren schon lange nicht mehr bei uns? Dann schauen Sie einfach bei uns vorbei – wir freuen uns über jeden Besuch.

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbach-stein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern. In den letzten Wochen wurden Verlängerungswünsche in manchen Fällen nicht durchgeführt. Bitte bestätigen Sie den Verlängerungswunsch in Ihrem Konto, sonst wird diese Aktion nicht durchgeführt.

Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch mitteilen. Rufen Sie die 07232-312071 an und nennen Ihre Bücherei-Ausweisnummer. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist. Weiterhin können Sie eine Mail an buechereikoenigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 15 – 18 Uhr

Mittwoch von 10 – 12 Uhr

Donnerstag von 16 – 19 Uhr

Freitag von 15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.

Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Bürgernetzwerk

Für dich. Für mich. Für alle.



Aktuelle Angebote

Offener Schachtreff für alle

Wann: Montag, den 14. November, 17:30 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm

Fit und gesund bis ins hohe Alter

Angebot der TG Stein e.V.

Wann: dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr

Wo: Turnhalle der TG Stein

Fragen? Anmelden? Uwe Sertel

Telefon: 313 4692, E-Mail: uwesertel@gmx.de

Café-Treff im Alten Schulhaus

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, Plausch und Denksportaufgaben

Wann: jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr

Wo: Treff im Alten Schulhaus

Café Treff am Storchenturm

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und Plausch

Wann: jeden Mittwoch, ab 14:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm

Gemeinsam Wandern

ca. 6 km, in einfachem Gelände

Wann: Mittwoch, den 16. November, 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz, Festhalle Königsbach

Bewegungstreff am Nachmittag

Angebot des Netzwerks 60plus

Wann: immer donnerstags, 14:30 bis 15:30 Uhr

Wo: Turnhalle der TG Stein

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder

Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

Unsere Treffs finden Sie:

Treff im Alten Schulhaus: Schulstraße 2, OT Königsbach

Treff am Storchenturm: Mühlstraße 2, OT Stein

Wir bitten Sie, unsere Angebote nicht zu besuchen, wenn Sie erkältet sind oder sich krank fühlen.

Gemeinsam wandern entlang der Nagold

Unsere Tour führt von Calw (oder Hirsau) aus entlang der Nagold (Nagoldradweg) nach Bad Liebenzell. Die Mittagspause ist in Bad Liebenzell im Kurhaus geplant. Danach fahren wir mit der S-Bahn wieder zurück. Der Weg führt entlang der Nagold, es gibt wenig Steigungen. Die Strecke ist von **Calw aus 7-8 km** und von **Hirsau aus 5-6 km** lang, je nach „Wanderfreude“ oder Gruppen, die sich vor Ort bilden.

Kleidung der Witterung angepasst, etwas zum Trinken, vielleicht ein kleines Vesper mitnehmen. Bitte an die Maskenpflicht in der Bahn denken.

Wann: **Mittwoch, den 23. November, um 8:35 Uhr**

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach

Rückkehr: zwischen 15 und 16 Uhr

Anmeldung: Wichtig! Bitte bis Montag, den 21.11.

bei Rolf Schowalter (E-Mail) oder

Susanne Mandrella (07232 311658 oder mandrella_susanne@t-online.de)

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom:

Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas:

Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112
Polizei Notruf Tel. 110
DRK Krankentransport Tel. 19 222
Allgemeiner medizinischer Notfalldienst Tel. 116 117

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0621 / 38 000 818
Zentrale Notfallpraxen Pforzheim Tel. 0180 / 51 92 92 18
Siloah, St. Trudpert Klinikum Tel. 07231 - 498-0
Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr
Mittwoch: von 14 – 24 Uhr
Freitag 16 – 24 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 24 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher

Notdienst Tel. 07231 - 9 69 29 69
Öffnungszeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI) sind:
Mittwoch 15 – 20 Uhr, Freitag 16 – 20 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833
Oder vom Handy: 22833

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbar-
schaftshilfe, Demenzgruppe
Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0
Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt
Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Tagespflege Königsbach

Tel. 31338-20
Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.
Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test

Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und
suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim

Tel. 07231 - 1 39 4080
Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung
Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Tel. 07231 - 308 5033
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim

Tel. 07231 - 42865 - 0
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung
Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333
Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231-45763 0
Pforzheim/Enzkreis

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Be-
gleitung, palliative Beratung
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen, Plan B gGmbH

Tel. 07231 - 92277 0
Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugend-
liche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 3804 - 38
Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen
Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860
Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Part-
nerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Tel. 07231 - 8001008
<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V.

Tel. 07041 8184711
www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald

Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

BürgerbürosMontag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30 - 13 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch

7:30 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

FachämterMontag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch 8 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

An den Tagen, an denen eine Terminvereinbarung erforderlich ist,
bleibt die Rathausstüre geschlossen.

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15**Zentrale** 07232/3008-0**FAX – Zentrale Verwaltung** 07232/3008-199E-Mail: info@koenigsbach-stein.deInternet: www.koenigsbach-stein.de**Bürgermeister:** Heiko Genthner 3008-100**Sekretariat:**

Mitteilungsblatt, Vereinsförderung,

Vereinskontakte, Jubiläen Ariane Schäfer 3008-100

Bürger Netzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158**Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis:**

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Dominika Dahn 3008-124

Hauptamt: Amtsleiterin Cordula Allgaier-Burghardt

3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Geschäftsstelle des

Gemeinderats, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Versicherungen, Registratur Martina Neumann 3008-128

Betriebliche Gesundheitsfürsorge,

Sommerferienprogramm Tobias Schindler 3008-123

Koordinationsstelle für frühkindliche**Bildung und Erziehung:** Ute Dreier 3008-129**Abteilung Bürgerservice und Ordnung:**

Abteilungsleiter, Dominik Laudamus 3008-150

Bevölkerungsschutz, Jagdpacht,

Ortspolizeibehörde, Umweltschutz

Standesamt Vanessa Frank 3008-157**Bürgerbüro Königsbach:**

Einwohner- und Meldewesen,

Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen,

Gewerbe, Soziales Katharina Maurer 3008-153

Rentenversicherung Sandra Haas 3008-154**Vollzugsdienst** Ernst Krämer**Flüchtlings- u.****Integrationsbeauftragter** Zaman Osman 3008-159**Integrationsmanager** Mohammad Diab 3008-156**Feuerwehrverwaltung** Sabine Roser-Rost 3008-155**Bauamt:** Amtsleiter Thomas Brandl**Abteilung Bauverwaltung:**

Stadtplanung, Sanierung,

Grundstücksangelegenheiten Thomas Brandl 3008-130

Gemeindeeigene Schulen,

Vergabe VOL Manuela Rebholz 3008-133

Rechnungsstellen für

Bauleistungen, Vergabe VOB,

Vorkaufrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung,

Baulasten Benjamin Bodemer 3008-131

EDV Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160/90932586

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene

Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,

Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde: Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement,

Energiemanagement Martin Frey 3008-142

Mieten/Pachten,

Hallenbelegung Silke Prager 3008-145

Gebäudereinigung,

Friedhofswesen Katja Großmann 3008-143

Leiter Bauhof Stefan Giek 3008-147**Hausmeister:** Rathaus Martin Theil 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlin Schule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-
VERBANDS KÄMPFELBACHTAL**Rathaus Stein, Marktplatz 6****Telefonzentrale** 07232/3009-1**Fax** 07232/3009-99**Verbandsvorsitzender:****Bürgermeister**

Sascha-Felipe

Hottinger 3811-14

Kevin Jost 3009-61

Saskia Rückriem 3009-57

N.N. 3009-50

Petra Karst 3009-52

Tina Katz-Baricevic 3009-51

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Cornelia Wiesner 3009-63

Elke Faaß 3009-55

Sandra Hausmann 3009-54

Jennifer Kellerman 3009-81

Karin Addai 3009-58

Janine Schütze 3009-56

Siegbert Lamprecht

Manuela Philipp 3009-53

Christine Burkhardt 3009-64

Wolfgang Karst 3009-59

Lohnbüro**Sprechzeiten:** Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-posten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlin Schule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

Herzliche Einladung zu den nächsten Nachhaltigkeits-Treffs

„Wie kommen wir gut durch diesen Winter?“

Herr Volker Molthan vom BUND wird einen kurzen Vortrag zum Thema halten.

Außerdem gibt es Tipps und Informationsmaterialien zum **Energiesparen**.

wann: Montag, den 14. November, um 19:00 Uhr

wo: im Badischen Hof, Königsbach

Kontakt: Monika Ruthardt, E-Mail: info@bueneKS.de, Telefon: 49254

Austausch mit Herrn BM Genthner und Mitgliedern des Gemeinderats

zu den Themen **nachhaltige Mobilität, nachhaltige Energieversorgung und nachhaltige Einkaufsmöglichkeiten** in unserer Gemeinde.

wann: Montag, den 21. November, um 19:00 Uhr

wo: im Badischen Hof, Königsbach

Kontakt: Monika Ruthardt, E-Mail: info@bueneKS.de, Telefon: 49254

Was ist der Nachhaltigkeits-Treff?

Wir sind eine offene Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern, die sich seit Frühjahr 2022 mit folgender Frage beschäftigen: Was können du und ich tun, alleine oder gemeinsam, privat oder in der Gemeinde, um Natur, Umwelt und Ressourcen zu schonen und zu schützen?

Dazu wollen wir gemeinsam Ideen sammeln, Projekte und einzelne Maßnahmen entwickeln.

Interessierte sind herzlich willkommen!

Umfrage des Nachhaltigkeits-Treffs zu „Mitfahrbänken“

Die Nachhaltigkeitsgruppe befasst sich aktuell mit dem Thema, wie wir in Königsbach-Stein den Verkehr nachhaltiger gestalten können.

Eine Idee ist es, sogenannte „Mitfahrbänke“ aufzustellen, wie es sie zum Beispiel im Walzbachtal gibt.

Daher werden Mitglieder der Nachhaltigkeitsgruppe eine Befragung zum Thema „Mitfahrbänke“ durchführen.

wann: im Zeitraum vom 12.11. bis 19.11.2022

wo: an verschiedenen Stellen im Ort

Haben Sie zum Thema „Mitfahrbänke“ Anregungen, Ideen oder Erfahrungen?

Gerne können Sie uns diese unter info@bueneKS.de mitteilen. Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme und sind gespannt auf das Ergebnis unserer Umfrage!
M.B.

Arbeitsgemeinschaft Steiner Vereine



Einladung zur Vereinssitzung der Steiner Vereine

Am Freitag, 11. November 2022, 19.30 Uhr im Clubhaus der TG Stein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Dorffest 2023
3. Termine 2023
4. Verschiedenes

Vereinsvertreter

Polizeiposten Königsbach-Stein

Am Freitag, 21.10.2022 kam es gegen 07:40 Uhr auf dem Schulgelände einer Königsbacher Schule im Bereich der Sporthalle zu einer Körperverletzung, bei der eine männliche Person verletzt wurde. Bislang unbekannter männlicher Täter drängte sich durch eine Gruppe wartender Schüler. Bei dem Gerangel wurde ein Schüler verletzt. Bei dem bislang unbekannten Täter dürfte es sich um einen Schüler der Schule handeln, der mit einem motorisierten Fahrzeug zur Schule kam. Nach Aussagen eines Zeugen trug der unbekannte Täter zur Tatzeit eine schwarze Motorradjacke, eventuell mit seitlich roten Streifen. Zeugen werden gebeten, sich mit dem Polizeiposten Königsbach-Stein, Tel.: 07232/311700 in Verbindung zu setzen.

Freiwillige Feuerwehr Königsbach-Stein



Teilnahme am Volkstrauertag

Am Sonntag, den **13. November 2022** trifft sich die **Feuerwehr Königsbach-Stein** anlässlich des Volkstrauertags um **9.30 Uhr im Feuerwehrhaus Königsbach**. Der **Gottesdienst** in der evangelischen Kirche beginnt um **10 Uhr**, im Anschluss findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal statt.

Dienstkleidung: Ausgehuniform mit Mütze

Wir bitten um vollzählige Teilnahme an der Feierstunde.

Die Verwaltung

Jugendfeuerwehr Königsbach-Stein

12-stündiger Berufsfeuerwehrtag

Am Samstag, den 22.10.22 hat sich die Jugendfeuerwehr Königsbach-Stein, Zug Königsbach um 8 Uhr im Feuerwehrhaus in Königsbach zu einem 12-stündigem Berufsfeuerwehrtag getroffen.

Nach dem Aufrüsten der Autos haben wir unsere Einsatzkleidung für die kommenden Einsätze gerichtet. Nun hieß es abwarten bis endlich der erste heißersehnte Einsatz kommt.

Um ca. 9:30 Uhr war es endlich soweit. Schnell schlüpfen wir in unsere Einsatzkleidung und dann hieß es nichts wie ab auf das Einsatzfahrzeug und schon ging es zum Einsatzort. Diese Alarmierung führte uns auf das Gelände der Firma Container Frey, auf dem wir dann einen „Verkehrsunfall“ vorfanden. Am Einsatzort eingetroffen wurden uns unsere Aufgaben zugeteilt. Jetzt hieß es schnell die benötigten Gerätschaften aus dem großen Feuerwehrfahrzeug zu holen und einsatzbereit hinzulegen. Als alles ordnungsgemäß bereit lag, ging es schon mit der Aufgabe los. Zuerst mussten alle Scheiben des Autos eingeschlagen werden. Danach wurden die Türen mit Hilfe eines Kombigeräts geöffnet. Danach wurde es noch zu einem Caprio zerlegt.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

ettlingen@nussbaum-medien.de



Als wir gegen zwölf Uhr zurück im Feuerwehrhaus waren, wurde die Einsatzkleidung sowie die Fahrzeuge gereinigt. Da wir nach dieser schweren Arbeit Hunger hatten, wurde das Mittagessen vorbereitet. Es gab Maultaschen, die wir mit großem Genuss verzehrten. Kaum war das Essen im Magen angekommen wurden wir zu einem unklaren Brand bei einer Firma gerufen, der sich dann jedoch als Fehlalarm herausstellte. Zum Höhepunkt des Tages wurden wir zu einem bestätigten Feuer auf einem Acker außerhalb von Königsbach gerufen. Dort brannte ein Unterstand, welchen wir löschen mussten und das Übergreifen auf die Geräte sowie Wald und Wiese verhindern mussten.



Fotos: Selina Dana Mader/Franziska Mazander

Nach einer kurzen Pause ging es zum nächsten Einsatz, welcher uns nochmals herausforderte. Hier mussten wir eine Person, die einen Abhang hinabgestürzt war und in der Nähe des Bachs lag, sicher retten. Am Ende des Dienstes hieß es die Autos zu reinigen und unse-

re Uniform und Stiefel wieder ordentlich und sauber in unsere Spinde zu verstauen. Dieser Tag war für uns alle sehr interessant und hat allen sehr viel Spaß bereitet! Vielen Dank auch an die Eigentümer der Grundstücke für die Nutzung.
Selina Dana Mader / Franziska Mazander

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Ev. Kindertagesstätte Arche Noah



Mit Laternen an den Stecken, wollen wir die Sterne necken ...

... und wenn wir Glück haben, dann wird sich auch in diesem Jahr St. Martin persönlich wieder sehen lassen und uns mit seinem treuen Pferd in Erinnerung rufen, warum auch heute noch der St. Martinstag so wichtig ist und deshalb in jedem Jahr am 11. November an die Tat des heiligen Martin erinnert wird.



Bild in Reißtechnik, St. Martin mit Bettler

Foto: JB

Die Kita-Kinder der Arche Noah (Bären und Elefanten) treffen sich am 11.11.2022 um 17 Uhr vor der Reithalle in Königsbach, um von dort ihre neu gestalteten Laternen durch die Nacht zu tragen und leuchten zu lassen.

Und unsere „Pampersrocker“ aus der Krippe (Pinguine und Schweinchen) treffen sich mit ihren Familien am Wendeplatz im Heckwiesenweg, um von dort dann gemütlich Richtung Reithalle zu pilgern.

Natürlich werden unterwegs wieder alte und neue Laternenlieder gesungen. Also bringen Sie auch Ihr Liederheft mit und für alle Teilnehmer bitte eine Tasse oder einen Becher, denn beim Abschluss um 18 Uhr an der Reithalle gibt es wie in den Jahren vor Corona wieder Wurst im Weck und Glühwein oder Kinderpunsch zu kaufen.

Wir freuen uns sehr, dass der Reitverein Königsbach uns in diesem Jahr so toll und tatkräftig unterstützt und den Verkauf von Wurst und Getränken für uns übernimmt. Wir sagen an dieser Stelle schon einmal herzlich „DANKE“ an Familie Leopold mit allen Helfern für diese tolle Kooperation zwischen Verein und Kita und dafür, dass wir wie im Vorjahr wieder vor der Reithalle einen super Treffpunkt haben.

Natürlich freuen wir uns auch, wenn das eine oder andere „ehemalige Kita-Kind“ - gerne mit Familie - an diesem besonderen Abend mit dabei sein möchte.

Bis dahin heißt es also: - Laternen entstauben & richten, Laternenlieder üben, pünktlich am Treffpunkt sein und vor allem „Gesund bleiben“!

Bis zum 11. November grüßt Euch alle sehr herzlich

Die Ev. Kita Arche Noah in Königsbach und ... „St. Martin mit Pferd“ :-)

Kindertagesstätte Regenbogen



Kürbissuppe mit Croûtons

Herbstzeit ist Kürbiszeit! Und diese sind nicht nur gut für uns, sondern durch den regionalen Anbau zur Saison auch noch gut für unseren ökologischen Fußabdruck! Was brauchen wir für eine hungrige Kinderschar (ca. 15 Grundschul Kinder)? **4 kleine bis mittlere Hokkaidokürbisse, 500 g Kartoffeln, 1 Becher Sahne, 1 große Zwiebel, Gemüsebrühe, Salz, Pfeffer und Gewürze** nach Lust und Laune. Fleißige Kinder sind natürlich auch praktisch.



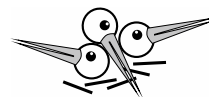
Fotos: Steffen Leupold



Wir setzen einen (sehr) großen Topf mit Gemüsebrühe auf (Basis ca. 1,5 l) und schneiden währenddessen die Kürbisse in Hälften. Diese lassen sich dann mit großen Löffeln aushöhlen. Bei unseren Bio-Hokkaidos lassen wir die Schale guten Gewissens dran. Die Kartoffeln werden geschält und kleingeschnitten, die Zwiebel schneiden wir ebenfalls in kleine Würfel. Ist dies geschehen, zerkleinern wir die Hokkaido-Hälften ebenfalls noch etwas und packen alles zusammen in unseren Topf. Nach etwa 20 Minuten köcheln, pürieren wir den gesamten Inhalt einmal kräftig mit dem Pürierstab durch! Wenn die Suppe zu dick wird, nehmen wir noch etwas Wasser zur Hand. Die Sahne und die Gewürze werden zum Schluss hinzugegeben und nochmals kräftig gerührt. Schon fertig!

Als besonderes Schmankerl haben wir uns noch entschieden Vollkorn-Croûtons als Topping hinzuzugeben. Dafür einfach 5 Scheiben Brot in Würfel schneiden und mit etwas Butter und Olivenöl anbraten. Dazu etwas Salz, Knoblauch und Kräuter. Super einfach - super lecker!
Guten Appetit!
Steffen Leupold

Evangelischer Kindergarten Storchennest



Unser Projekt rund ums Eichhörnchen

Von nun an gelten ein paar Kinder der Wölfe Gruppe als Eichhörnchenexperten. Im Zuge einer Projektwoche haben sie viel über das Eichhörnchen erfahren. Sachwissen aneignen, der Bau und das Gestalten eines Futterhauses und einen Ausflug in den Wald bildeten das Programm der Projektwoche.



Die größte Begeisterung löste bei den Kindern der Bau des Futterhauses aus. Dies spiegelt sich auch im Ergebnis wider. Neben dem schönen Aussehen hat das Futterhaus einen großartigen Zweck: hier werden in Zukunft die Eichhörnchen ihr Futter in unserem Garten finden.

den. Dafür haben die Kinder in einer Futtersammelaktion bereits vorgesorgt.



So kommen die Eichhörnchen unbesorgt durch die Winterpause und wir können sie vielleicht hin und wieder bei uns beobachten.

Text: J. Heugel

Fotos: Heugel

Johannes-Schoch-Schule

Gesundheitsförderung „Klasse 2000“ an der JSS

Auch im neuen Schuljahr haben unsere beiden zweiten Klassen wieder die Möglichkeit, am Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule, *Klasse 2000*, teilzunehmen. Im zweiten Schuljahr dreht sich der erste Themenkomplex rund um unsere Ernährung und gesundes Essen. Die Kinder der 2a freuten sich schon sehr auf unsere Gesundheitsförderin Frau Füssel, die uns zum Start ins zweite Programmjahr wieder in der Klasse besuchte. Sie erklärte den Kindern anschaulich den Weg der Nahrung durch unseren Körper: Welche Verdauungsorgane sind daran beteiligt und was ist ihre Aufgabe? Im anschließenden „Bewegungsspiel“ konnten die Kinder den Weg der Nahrung nachstellen. So „schiebt“ die Speiseröhre die Nahrung in den Magen, der alles ordentlich durchknetet, bevor sie die weiteren Stationen im Dünn- und Dickdarm passiert. Das Spiel machte den Kindern



Klasse 2000 „Bewegungsspiel“
Foto: M.K.

riesig Spaß. Ebenso wie das Folien-Puzzle zum Weg der Nahrung, welches alle im Anschluss erhielten und sofort bekleben wollten. In den darauf aufbauenden Stunden werden die Kinder von ihren jeweiligen Lehrern, in Kooperation mit Klasse 2000, weiter im Bereich Ernährung unterrichtet. Vielen Dank an Frau Füssel, es hat allen wieder viel Spaß gemacht! mk

Apfelsaft pressen Klasse 3a und 3b

Am Dienstag, den 18.10.2022 trafen wir uns zu unserer ersten Einheit des Projekts: Streuobstwiese mit Frau Kunzmann auf unserem Sportplatz.

Herzlichen Dank für die Äpfel, die von Familie Schröder 3a, und Familie Lamprecht und Familie Lechler 3b, zur Verfügung gestellt wurden.

Auf dem Sportplatz hatte Frau Kunzmann vier Stationen für uns aufgebaut.

An der ersten Station wurden die Äpfel aufgesammelt und zu Waschstation getragen. Dort wurden die Äpfel gewaschen um dann weiter an den Schneidetisch gebracht. Hier schnitten wir die Äpfel klein und brachten sie in Eimern an die Häckselmaschine. Vier Kinder bestückten die Maschine, Apfelstücke hineinwerfen, Hebel drehen. So entstand Maische. Nun baute Frau Kunzmann die Maschine um. Wir füllten Maische in die Form und legten Holzklötze darauf, nun wurde noch die Presse angeschraubt und losging's. Jeder durfte drehen. Sehr schnell konnten wir den Apfelsaft unten in die Kanne plätschern hören.

So wird Apfelsaft hergestellt! Er schmeckte köstlich!

Jeder von uns durfte in seiner Flasche eine Kostprobe mit nach Hause nehmen.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die uns unterstützten.

Klasse 3a

M. Schultz-Löffler



Bei der Arbeit

Foto: JSS

Einladung zum Informationsabend für Schulanfänger 2023

Sehr geehrte Eltern der Schulanfänger im Schuljahr 2023/24, in Zusammenarbeit mit den örtlichen Kindertageseinrichtungen laden wir Sie herzlich zum Informationsabend

am Mittwoch, den 16. November 2022 um 18.00 Uhr in den Musikpavillon der Johannes-Schoch-Schule ein.

Aufgrund der beschränkten Raumsituation bitten wir darum, dass nur ein Erwachsener pro Schulkind kommt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Manuela Frank,
Schulleitung

Förderverein der Willy-Brandt-Realschule Königsbach-Stein e.V.



Jahreshauptversammlung Förderverein

Gut gelaunt startete am Dienstag, 25.10.2022 die 18. Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Willy-Brandt-Realschule in Königsbach. Die 1. Vorsitzende Tanja Schäfer wurde zuerst von ihrem Team sowie von Elternbeiratsvorsitzender Thomas Adam mit einem Präsent nachträglich zum Geburtstag überrascht.

Nach den Berichten der Schriftführerin, Schatzmeisterin und der Schulleitung wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Der Punkt Neuwahlen war in diesem Jahr für die Vorsitzende ein sehr erfreulicher Punkt. Konnte doch der Posten des 2. Vorsitzenden, laut Satzung eine Lehrkraft, nach 3 Jahren Vakanz mit Ludwig Kästel neu besetzt werden.

Wiedergewählt wurde die Schatzmeisterin Anke Kautz und Beisitzerin Beate Goll-Weber. Neu ins Team, neben dem 2. Vorsitzenden, kamen Stephanie Jüngling und Frau Braun als Beisitzerinnen.

Verabschieden musste sich Tanja Schäfer von den Beisitzerinnen Andrea Oharek und Jasmin Ilg.

Vorsitzende Tanja Schäfer konnte auch mitteilen, dass die Homepage des Fördervereins komplett neu gestaltet wird sowie dann immer auf dem neuesten Stand sein wird. Ebenso laufen verschiedene Aktivitäten wieder an, welche das Team sehr freue.



Von links: Beate Goll-Weber, Stephanie Jüngling, Anke Kautz, Vivien Schmid, Lydia Buddrus, Axel Schrödter, Jutta Kopp. Vorne: Tanja Schäfer und Ludwig Kästel Foto: Thomas Adam

Volkshochschule Außenstelle Königsbach



Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner

Örtliche Leitung: Monika Ruthardt

Telefon: 07232/49254

E-Mail: koenigsbach01@vhs-pforzheim.de

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten erhalten Sie bei der örtlichen Leitung, die Sie auch anmelden kann bzw. Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Programm.

Nachhaltigkeits-Talk mit Storyporting

mit Experten-Team rund um das Thema „Nachhaltigkeit“

Prof. Dr. Rainer Nübel

Donnerstag, 17.11.2022, 19:00 Uhr

Festhalle Königsbach, Ankerstraße 11

gebührenfrei; bitte melden Sie sich bei der örtlichen Leitung oder online an.

Kursnummer 222-8505

Wir alle haben unsere Vorstellungen und Erwartungen beim Trendwort „Nachhaltigkeit“. Wie stellen Sie sich unsere Welt in 10 Jahren vor? Erzählen Sie an diesem Abend von Ihren Erfahrungen und Erwartungen zum Thema und fragen Sie nach.

Prof. Dr. Rainer Nübel, Journalist sowie Medien- und Kommunikationsdozent an der Fresenius-Universität in Heidelberg, moderiert mit der Storyporting-Methode, die er kurz vorstellt. Mit ihr bringt er Ihre Erfahrungen und Wünsche zusammen mit den Fakten der Klimaschutz-Experten. **Ein hochkarätiges Team, bestehend aus Angela Gewiese und Edith Marqués-Berger von der Stabstelle für Klimaschutz und**

Kreisentwicklung, Volker Molthan vom BUND sowie Dr. Andreas Zahn, Klimaforscher vom KIT, geht gerne auf Ihre Themenschwerpunkte ein und untermauert mit Fakten. Sie informieren außerdem über die aktuelle Situation und zeigen auf, welche Möglichkeiten es vor Ort gibt, um einen Beitrag zu einer klimafreundlichen Zukunft zu leisten. Darüber hinaus sollen gezielte Vorschläge für eine Strategie erarbeitet werden, die wir auch zukünftig begleiten werden.

Gerne dürfen Sie Ihre Fragen im Vorfeld an die örtliche Leitung mailen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Stabstelle für Klimaschutz und Kreisentwicklung sowie dem BUND statt und ist für Sie kostenfrei.

Das Wiener Kaffeehaus und seine Bedeutung

Vortrag im Röstwerk Waldbronn

Jeff Klotz

Sonntag, 20.11.2022, 15:00 Uhr

Röstwerk Waldbronn, Etzenroter Str. 2, Waldbronn

Gebühr 15,00 €; inkl. Vortrag und Kaffee; Anmeldung erforderlich bei der örtlichen Leitung oder online.

Kursnummer 222-8502

Welche soziale Stellung genoss das Wiener Kaffeehaus im Laufe der Zeit und wie strahlte der Mythos dieser Kaffeehäuser nach Europa hinaus? Jeff Klotz berichtet über den Wandel einer Institution, die Wiener Gesellschaft sowie die Bedeutung des Kaffees. Die Veranstaltung findet im wundervollen Röstwerk von Sven Herzog am Kurpark von Waldbronn-Reichenbach statt. In seiner Manufaktur werden nur exklusive Parzellenkaffees aus besten Lagen in Brasilien, Indien, Tansania, Mexiko und Guatemala geröstet. Der Kaffee kommt aus direktem Handel. Zahlreiche internationale Sterneköche und Küchenchefs sowie immer mehr Firmenkunden und private Genießer konnte Sven Herzog und sein Röstmeister Jochen Ludat von der hohen Qualität ihrer Kaffees überzeugen. Bekannt durch den Filmbeitrag des SWR Handwerkskunst – wie man guten Kaffee macht, zahlreiche Auszeichnungen wie dem internationalen Liberica Coffee Award 2019 in der Kategorie „Bester Geschmack“, dem falstaff Publikumsaward 2020 als beliebteste Rösterei Baden-Württembergs machen das Röstwerk zu einem einzigartigen Ort zum Lernen und Genießen.

Abenteuer Acrylmalerei

Nicole Heckmann

Beginn: Donnerstag, 10.11.2022

5 Termine, Do., 16:30 - 19:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Physiksaal

Gebühr 68,00 € **Kursnummer 222-8508 K**

Exkursion nach Markgröningen

Monika Ruthardt

Samstag, 12.11.2022, 14:10 – ca. 19:00 Uhr

Anmeldung erforderlich bei der örtlichen Leitung oder online.

Treffpunkt: Bahnhof Remchingen, Abfahrtszeiten werden noch bestätigt

Gebühr 28,00 €; inkl. Führung, Weinverkostung und Snack, zzgl. Fahrtkosten für Bahn und Sammeltaxi

Kursnummer 222-8507 K

Weinabend Bordeaux

Uwe Schuhmacher

Samstag, 12.11.2022, 18:30 - 22:45 Uhr

Wein, Wind, Meer, Wettgasse 7, Markgröningen

Gebühr 98,00 €; inkl. 4-Gänge-Menü, Wasser sowie exklusive Bordeauxweine

Kursnummer 222-8526 K

(Monika Ruthardt)

Volkshochschule Familientreff Königsbach-Stein



vhs-Familientreff in Königsbach-Stein

Leitung: Annika Armbruster

Adresse: Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72 (gegenüber dem Getränkehandel), Königsbach-Stein

(derzeit noch nicht Navi tauglich, folgen Sie bitte der Beschilderung).

Telefon: 0177/8379831 (Mo., Do., Fr. von 09:00 bis 15:00 Uhr)

E-Mail: koenigsbach02@vhs-pforzheim.de

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der Familientreffleitung.

Anmeldungen unter

www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.

Der Familientreff Königsbach-Stein ist eine öffentliche Einrichtung der Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis und ein Ort der Begegnung der Generationen. Durch die Vielfalt der Kurse und Gruppen „rund um die Familie“ können Sie sich informieren, austauschen, unterstützen und sich helfen. Die Räumlichkeiten können - in Absprache mit der vhs - auch von anderen Gruppen und Personen, die sich in der Familienbildung engagieren, genutzt werden.

In Königsbach-Stein wird für junge Mütter und Familien mit Neugeborenen das Familienbesucherprogramm des Enzkreises angeboten. Ausführliche Informationen erhalten Sie bei der Leitung des Familientreffs.

Zeit für UNS - Entspannungsmomente im Alltag

Eltern-Kind-Workshop

für Kinder von 6 - 9 Jahren

Stefanie Ehlgötz

Samstag, 19.11.2022, 10:00 - 12:30 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 19,00 €

Kursnummer: 222-8571 K

Im Mittelpunkt des Workshops steht Ihr Kind. Es geht darum, sich dem Thema Entspannung zu nähern. Sie als Elternteil bekommen dabei in der Partnerübung mit Ihrem Kind Impulse, wie Sie Entspannungsrituale in den Alltag einfließen lassen können. Wir werfen hierbei einen Blick auf Atemtechniken, Entspannungsreisen und Massagetechniken.

Ein Wohlfühl-Workshop für Sie und Ihr Kind!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, Sportmatte, Getränk.

Adventsfloristik

Kränze selber binden

für Erwachsene und Jugendlichen ab 14 Jahren

Miriam Becker

Samstag, 26.11.2022, 09:00 - 11:15 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 24,00 €; inkl. 12,00 € Materialkosten

Kursnummer: 222-8563 K

Stimmen Sie sich auf die Vorweihnachtszeit ein und kreieren Sie Ihre individuelle Weihnachtsdekoration. Unter Anleitung können Sie Ihren Adventskranz- oder Türkranz binden oder ein Gesteck anfertigen. Lassen Sie sich inspirieren und werden Sie kreativ.

Bitte mitbringen: Rebschere, Kerzen, Deko.

Zeit für MICH – Workshop zum Thema Werte und Zufriedenheit

für Frauen

Stefanie Ehlgötz

Samstag, 26.11.2022, 13:00 - 15:30 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 24,00 €

Kursnummer: 222-8555 K

Oft spüren wir eine Dysbalance zwischen Anforderungen und Erwartungen. Werden dabei eigentlich meine eigenen Bedürfnisse berücksichtigt? Diese Frage stellt sich insbesondere dann wenn ein Kind in die Familie gekommen ist oder die Kinder groß werden und sich die Familie verändert. Was muss ich für mich tun um Zufriedenheit zu spüren? Elementare Fragen, die den Alltag beeinflussen. Wenn wir unsere Bedürfnisse kennen, unser Leben besser danach ausrichten, werden wir feststellen, dass Zufriedenheit eine enorme Kraftquelle in unserem Alltag sein kann.

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit Ihren Werten, Ihren Kraftquellen und Krafräubern. Sich diese bewusst zu machen kann ein Leitfaden für Ihre künftigen Entscheidungen und Ihr Handeln sein. Achtsamkeitsübungen und hilfreiche Atemtechniken werden diesen Workshop begleiten und Ihnen helfen, innere Ruhe zu finden und Ihren Alltag wieder bewusster zu gestalten. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, Sportmatte, Getränk.

Basteln in der Scheune – Kreativ mit Naturmaterialien und Beton in den Advent

für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren
Kerstin Hofmann

Samstag, 03.12.2022, 17:00 - 19:30 Uhr
Treffpunkt: Hof in der Waldenserstr. 10, 75443 Ötisheim-Corres,
Gebühr 24,00 €; inkl. Materialkosten (12,00 €)

Kursnummer: 222-8556 K

Holen Sie sich den Adventszauber ins Haus. Fertigen Sie selbst Tischdeko mit weihnachtlich gestalteten Holzscheiben, Betonpilzen oder Teelichthaltern. Wir laden Sie herzlich ein, zu einem gemütlichen Bastelabend im rustikalen Ambiente einer Scheune des Eselhofs.

Weihnachtliche Naturkosmetik selbstgemacht

für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren
Miriam Becker

Samstag, 03.12.2022, 09:00 - 11:15 Uhr
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 25,00 €; inkl. 12,00 € Materialkosten

Kursnummer: 222-8564 K

Shampoobars, fester Conditioner oder pflegende Bodylotions. In diesem Kurs stellen Sie Ihre eigene Pflegeprodukte aus natürlichen Rohstoffen her. Gerade für Allergiker oder Menschen mit sensibler Haut ist es gut zu wissen, welche Inhaltsstoffe sie an ihre Haut lassen. Ganz nebenbei wird die Umwelt entlastet, da diese selbstgemachte Naturkosmetik ohne viel Verpackung auskommt. Passend zur Adventszeit, können Sie sich mit weihnachtlichen Düften auf das Fest einstimmen oder schöne Geschenke für Ihre Lieben anfertigen.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Freie Plätze mittwochs im Fach Violine bei Helene Brose



Helene Brose mit Preisträgerin im Fach Violine Foto: MSWE

Helene Brose, erfahrene Musikpädagogin im Fach Violine, bildet seit 20 Jahren an der Musik- und Kunstschule westl. Enzkreis Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus. Ihre Schüler erspielen sich bei Wettbewerben regelmäßig erste Preise sowohl in der Region wie auch auf Landesebene von Baden-Württemberg. Ganz besonders liegt Helene Brose die frühkindliche Ausbildung ab 5 Jahren auf der Violine am Herzen.

Sie möchten zu Weihnachten mit einem Aquarell überraschen?

Dies gelingt unter Anleitung beim Aquarellmalen für Jugendliche und Erwachsene

ab 11.11.22 - 4x freitagabends – Gebühr: 55 Euro

Im fortlaufenden Kurs für Erwachsene kann mit verschiedensten Materialien experimentiert werden. Dieser findet Di ab 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Hier wird ein monatlicher Beitrag von 45 € fällig.

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr
A. K.-S.

Herbstferienworkshop Höhlenmalerei und Konzertankündigung Schülerkonzert

Bei wunderschönem Herbstwetter verwandelten Teilnehmerinnen des Kunstworkshops der Musik- und Kunstschule westlicher Enzkreis das Alte Rathaus in eine Höhle aus der Steinzeit. Mit selbsterstellten Farben wurden Tiere gemalt sowie aus Naturmaterialien Schmuck erstellt. Das Bild eines lebensgroßen Mammuts entstand aus den Händen der jungen Künstlerinnen auf dem Hof. Natürlich wurde mit den damals üblichen Werkzeugen gewerkelt. Die Kinder haben mit Freude und Spaß diesen Ausflug zu unseren Vorfahren genossen. Viele eigene Ideen konnten die Kinder im Alter von sechs bis acht Jahren unter Anleitung der erfahrenen Künstlerin Claudia Dietz umsetzen.



Kindergemälde aus dem Höhlenmalereikurs

Foto: Musik- und Kunstschule westl. Enzkreis

Nächster Termin mit freien Plätzen: Aquarellmalen für Jugendliche und Erwachsene

ab 11.11.22, 4-mal freitagabends – Gebühr: 55 Euro. Anmeldung und Info: Büro der Musik- und Kunstschule

Vorankündigung: Am Freitag, 18. November 2022 findet um 18.00 Uhr das Schülerkonzert mit ausgewählten Instrumentalisten und Ensembles sowie der Barbara-Casper-Stipendiatin statt. Bei freiem Eintritt lädt die Musik- und Kunstschule alle Interessierte in die Aula der Heynlinsschule in Stein ein.

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel. 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de.

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Landwirtschaftsamt

Farm-Fenster – Die Landwirtschaft im Enzkreis

Folge 14: Vom Baum zum Tafelobst

ENZKREIS/WIERNSSHEIM-IPTINGEN. Was macht die Landwirtschaft im Enzkreis aus? Wer prägt unsere Kulturlandschaft und produziert unsere Nahrungsmittel vor Ort? Die Artikelserie „Farm-Fenster“ beleuchtet Aspekte der hiesigen Landwirtschaft und ihre Bedeutung für die Menschen in der Region. Der vierzehnte Teil der Reihe widmet sich dem Obstbau am Beispiel eines Gemischtbetriebes mit einem Standbein im Apfelanbau.

Landwirt Michael Mauer, 30 Jahre, Master der Agrarwissenschaften, aus Iptingen, hat seine Obstanlage 2019 angelegt, um ein weiteres Standbein zu haben für den elterlichen Betrieb, den er in einigen Jahren übernehmen wird. Vorher wurde die Fläche als Acker genutzt. „Letztes Jahr, im zweiten Standjahr der Bäume, konnte ich zwei Kilogramm Äpfel pro Baum ernten. Dieses Jahr sind es schon sechs Kilogramm!“, freut er sich. Michael Mauer ist als Nebenerwerbslandwirt der einzige Erzeuger von Bio-Tafelobst im Enzkreis und bewirtschaftet 2,5 Hektar Kernobst auf über 400 Metern Höhe nach Bioland-Richtlinien.

Auch die Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Enzkreis, Ursula Waters, freut sich riesig über die Entscheidung von Mauer, Bio-Tafelobst zu erzeugen, denn das hat es bisher im Enzkreis noch nicht gegeben. „Eines der wichtigsten Ziele der Bio-Musterregionen im Ländle ist es doch, den regionalen Bio-Anbau voranzubringen“, so Waters, „um auf diese Weise einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten“. Michael Mauer hat neben wenigen Birnenbäumen fast ausschließlich Apfelbäume gepflanzt. Bei den Birnen gab es dieses Jahr so gut wie keinen Ertrag, bedauert der junge Landwirt. „Die Nachfrage wäre allerdings da.“ Sein Konzept sieht so aus: „Ich baue vier Sorten an, die alle schorffresistent sind. Das ist wichtig, denn schorfige Äpfel lassen sich nicht verkaufen“. Apfelschorf ist eine der häufigsten Krankheiten bei Äpfeln. Zum Pflanzenschutz setzt Mauer beispielsweise Kupfer, Netzschwefel und Schwefelkalkbrühe ein, also keine chemischen Mittel. Zwischen den Bäumen wird kein Herbizid, also ein sogenannter „Unkrautvernichter“, eingesetzt. Die Zwischenräume werden von Hand oder mit der Maschine gehackt, damit die „Beikräuter“ nicht zu groß und damit eine zu starke Konkurrenz für die Bäume werden. Gedüngt wird nur nach Beprobung des Bodens und nur bei Bedarf.

Ohne Bewässerung geht es auch in unseren Breiten nicht

„Die jungen Bäume in Bioqualität beziehe ich von einem Händler aus Meckenbeuren“, erzählt Mauer weiter. Aber ohne Bewässerung geht es nicht, gerade in so heißen Jahren wie 2022. Die Bewässerungsanlage wird von der nahegelegenen Hofstelle aus gesteuert. Dort wird auch das Regenwasser in der ehemaligen Güllegrube dafür gesammelt.

In seiner Anlage befindet sich eine eigene Wetterstation. Die hier gewonnenen Wetterdaten werden an eine Zentrale übermittelt. Gemeinsam mit den Daten weiterer Stationen als Grundlage werden Prognosen für den Witterungsverlauf errechnet und entsprechend Pflanzenschutzmaßnahmen in der Obstanlage geplant und durchgeführt. Der Obstbauer erläutert: „Direkt vor meinen Flächen befindet sich ein Hydrant. Von daher ist eine Frostberegnung denkbar. Sie wird in kalten Nächten eingesetzt, um Erfrierungen und damit Ertragsverluste zu vermeiden. Zwar bildet sich eine Eisschicht auf den Blüten, aber die Temperatur direkt an den Pflanzen sinkt nicht unter null Grad. Für das Wasser zur Frostberegnung wäre aber ein größeres Lagervolumen nötig.“ Bedingt jedoch durch die Höhenlage werden die Pflanzen laut Michael Mauer gut durchlüftet. Das erlaube eine schnelle Trocknung nach Niederschlägen und fördere die Gesundheit der Pflanzen.

Nach der Ernte werden die Äpfel in Großkisten in einem Kühl-

lager eingelagert. Wichtige Abnehmer sind die Anbieter von Abo-Kisten, Bio-Hofläden, Regionalmärkte sowie der Lebensmitteleinzelhandel. Verkauft werden zu einem guten Teil Neun-Kilogramm-Gebinde als Mehrweg-Pfandkiste. Den Transport übernimmt Mauer selbst. Eine weitere Möglichkeit sind Bestellungen von Kindergärten und Schulen. Darüber hinaus befindet sich ein „24-Stunden-Verkaufshäusle“ mit Produkten des elterlichen und des eigenen Betriebes innerorts am Wohnhaus, direkt neben einem Spielplatz und einem Eisautomaten.

Das Eis stammt von einer Bioland-Eis-Manufaktur am Bodensee. „Das Verkaufshäusle wird sehr gut angenommen, weil es zu jeder Tages- und Nachtzeit geöffnet ist. Insbesondere Berufstätige profitieren von dieser Einrichtung“, ist Mauer überzeugt. (enz)



Landwirt Michael Mauer hat 2019 in Iptingen eine Obstanlage für Bioäpfel angelegt, um ein weiteres Standbein zu haben für den elterlichen Betrieb, den er in einigen Jahren übernehmen wird.
Bild: Enzkreis; Fotograf: Hans Hörll

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Am 17. November: Kindergesundheitswochen gehen offiziell zu Ende

Das Thema „Kinderarmut“ ganz bewusst in den Fokus rücken, war Ziel der Kindergesundheitswochen des hiesigen Gesundheitsamtes, die offiziell am 17. November mit einer feierlichen Abschlussveranstaltung enden werden. Um das sensible Thema möglichst nicht stigmatisierend anzugehen und in der Mitte der Gesellschaft zu verankern, schlossen sich unter dem Motto „Gesund aufwachsen für alle!“ regionale Institutionen und Organisationen zusammen. In Kooperation mit diesen Netzwerkpartnern konnte ein vielfältiges Angebot an Veranstaltungen für Kinder, Eltern, Fachkräfte und weitere Interessierte in Pforzheim und dem Enzkreis angeboten werden.

Auf dem Programm der jetzigen Abschlussveranstaltung im Kupferdächle (Kallhardtstr. 31, Pforzheim) steht ab 16 Uhr ein Rückblick auf all die Angebote, Vorträge und Zusammenreffen im Rahmen der Gesundheitswochen. Außerdem gibt das Team Gesundheitsförderung und Prävention beim Gesundheitsamt einen ersten Ausblick auf die Weiterführung des Themenkomplexes Kinderarmut und Chancengleichheit. Kulturell begleitet wird die Veranstaltung von einer Kindertheatergruppe und einem Trompetenensemble der Jugendmusikschule Pforzheim.

Wer gerne teilnehmen möchte, kann sich über die Website www.kindergesundheit-pfenz.de/aktuelles anmelden. Dort finden sich auch schon einzelne Projekte, die weitergeführt werden.

Die Teilnahme an der Abschlussveranstaltung ist kostenfrei. Für weitere Informationen steht Lisa Hachtel vom Team Gesundheitsförderung und Prävention beim Gesundheitsamt unter Telefon 07231 308-75 oder per E-Mail angf@enzkreis.de gerne zur Verfügung.
(enz)

MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

Deutsche Rentenversicherung

Riester-Zulage für 2020 noch bis Ende des Jahres sichern

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2020 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2022 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich das Gehalt oder die persönlichen Lebensverhältnisse, durch eine Heirat, die Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2020 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten „Berufseinsteigerbonus“ von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.

Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge. (mn)

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Pfarramt Königsbach und Biflingen, Kirchstraße 5
Tel.: 07232 2340 oder 0176 81033944, Fax: 314312
E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de
Homepage: www.ek-koenigsbach.de
Pfarrer: Oliver Elsässer, oliver.elsaesser@kbz.ekiba.de
Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de
Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw,
IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX
Pfarrbüro-Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr., 10.00 - 12.00 Uhr
Mi., 16.00 - 18.00 Uhr
Montag geschlossen!

Termine:

Sonntag, 13. November 2022, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10:00 Uhr Gottesdienst, anlässlich des Volkstrauertages noch einmal in der Kirche

Pfr. Oliver Elsässer und Mitwirkung des Musikvereins
Im Anschluss: Gedenkfeier am Ehrenmal anlässlich des Volkstrauertages mit Bürgermeister Genthner

In Biflingen:

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum mit Reiner Böhrmer

Im Anschluss um 11:00 Uhr: Gedenkfeier am Ehrenmal anlässlich des Volkstrauertages mit Pfr. Elsässer und Bürgermeister Maag.

Montag, 14. November 2022

In Biflingen:

10:00 Uhr Frauengesprächskreis im Gemeindezentrum

Dienstag, 15. November 2022

09:00 Uhr Senioren-Gymnastik im Gemeindehaus

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 16. November 2022

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

19:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl am Buß- und Bettag im Gemeindehaus mit Pfr. Oliver Elsässer

Donnerstag, 17. November 2022

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 20. November 2022, Letzter Sonntag des Kirchenjahres, Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfr. Oliver Elsässer

Im Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres

In Biflingen:

9:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

Im Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres.

Für die Termine des CVJM Königsbach-Biflingen schauen Sie bitte bei der Rubrik CVJM nach.

Ich grüße Sie mit dem Wochenspruch aus Matthäus 5,9:

„Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.“

Wenn wir noch an diese Verheißung Jesu glauben, sind wir dann nicht die größten Narren und Deppen der Nation? Wer das Kriegsgeschehen in der Ukraine verfolgt, der wird in eine harte und scheinbar längst vergangen geglaubte Wirklichkeit zurückgeholt. (Wobei wir uns in Deutschland sagen lassen müssen: Kriege, brutale und schlimme Kriege, gab es seit dem 2. Weltkrieg unzählige! Nur haben wir das in Mitteleuropa gern ausgeblendet, es war ja „nicht bei uns“.)

2022 haben wir neu lernen müssen: Ja, es gibt geschichtliche Situationen, da hilft kein Verhandeln, kein Demonstrieren und kein guter Wille, da muss man sich entweder sofort ergeben und Unrecht leiden, oder man muss wehrhaft sein und sich nach Kräften wehren. Die Ukraine hat sich entschieden, sich militärisch zu wehren, und der Westen unterstützt sie nach Kräften. Auch in Deutschland hat die Politik wieder klar formuliert, dass man gegen uneinsichtige Aggressoren wehrhaft sein muss. Für mich persönlich ist es dabei erstaunlich, wie schnell vor allem die Partei der Grünen einen grundlegenden Paradigmenwechsel vollzog. Von Anfang an war das jene Partei, die mit dem Slogan „Frieden schaffen ohne Waffen“ für sich warb. Jetzt wirbt die grüne Bundesaußenministerin ohne mit der Wimper zu zucken für die Wehrhaftigkeit der Republik und Europas. Ich persönlich verstehe und respektiere auch, dass sie das als Bundesaußenministerin tut! Aber kann man so schnell in einer so grundlegenden Sache anders denken? Und was bedeutet das für die Zukunft? Jeder Krieg kostet viele, viele unschuldige Leben. Jeder Krieg vergiftet die Gedanken der Menschen und lässt nach Rache und Vergeltung schreien. Revanchismus wird dann in der Zeit nach dem Krieg, die wir ja erhoffen, hüben und drüben nach Auf-